Laüdenbürg.

VWj.

Wir Sebaſtianus vom Pforzen Licentiat etc. vnd Dechan des kuniglichen ſtiftz zum heilig gaiſt zu heidelberg etc.

transſumtio.

Diß iſt ein Tranſſumpt eines vertrags. In welchem vertrag gemelt würt. Alls zwiſchen dem Cloſter Lorſch. vnnd Claſen von Weinheim Cappellan S. Catharinen altars zu Laüdenburg in der Pfarr zu S. Gallen. Zwitracht geweſſen. von wegen 6. mltr korn geltz. ſo ſie gemeltem Cappellan raichen ſollen. Das ſie hieruf verglichen. dergſtalt. Das gemelt Cloſter ime Claſen vnd ſeinen nachkomen, den Cappellanen gemeltz altars Jerlich zwiſchen den zwaien frauwen tag antworten ſoll gehn Laüdenburg. 6. mltr korn. Wormßer maß.

So ſolchs nit geſchehe. ſoll dz Cloſter friſt habe bis vff Martini. Vnd wo weiter ſaumnus geſchehe. mag er herr Claß den zehend. Vnnd was ſie rechtz vnd güter zu Laſſgangen, in hedeßheimer gemarck gelegen, haben. on gericht vffholen. vnd ſich ſolcher güter one widerrede ernehren. etc. Geſch. Anno. 1355.

Vnder gemeltz Dechanns anhangend inſigell. Anno. 1472. Vf Mittwoch nach Joannis Baptiſte.

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
HEIDELBERG
HESSEN
Hessisches Landesarchiv
HESSEN
Staatliche Schlösser
und Gärten Hessen
Organisation der
Vereinten Nationen für
Bildung, Wissenschaft,
Kultur und Kommunikation
Kloster Lorsch
Welterbestätte
seit 1991
© Hessisches Staatsarchiv Darmstadt
http://archivum-laureshamense-digital.de/view/sad_c1a_nr_17/0993